

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

Wien, am 6. Dezember 1994
GZ: 10.101/293-Pr/10a/94

XIX. GP-NR
3 /AB

1994 -12- 07

ZU

23 /J

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Heinz FISCHER

Parlament
1017 W i e n

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 23/J betreffend den Ausbau der Bundesstraße 225, welche die Abgeordneten Otmar Brix, Anton Gaal, Brunhilde Fuchs und Genossen am 11. November 1994 an mich richteten, stelle ich fest:

Punkt 1 der Anfrage:

Wann kann damit gerechnet werden, daß die B 225 in eine leistungsfähige Straße ausgebaut wird?

Antwort:

Grundsätzlich darf ich darauf hinweisen, daß die Planungen von Bundesstraßen im Rahmen der Auftragsverwaltung des Bundes von den zuständigen Dienststellen des Herrn Landeshauptmannes von Wien durchgeführt werden.

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

- 2 -

Nachdem Planungsvorstellungen informativ vorgestellt wurden, hat das Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten bereits vor mehr als vier Jahren die Bundesstraßenverwaltung Wien aufgefordert, entsprechende Planungsschritte durchzuführen. Damit sollte erreicht werden, daß der bereits weitgehend fertiggestellte Knoten Arsenal und die bereits eingelösten Grundflächen für die B 225 zumindest bis zur Bitterlichstraße widmungsgemäß dem Verkehr zur Verfügung gestellt werden können. Die Bundesstraßenverwaltung Wien hat jedoch bisher noch keine diesbezüglichen Projekte oder Planungsüberlegungen vorgelegt.

Punkt 2 der Anfrage:

Wo soll diese Straße genau verlaufen?

Antwort:

Die Trasse zwischen der A 23 und der Bitterlichstraße soll neben der bestehenden ÖBB-Linie verlaufen und ist zufolge der in diesem Bereich bereits eingelösten Grundflächen weitgehend fixiert. Für den weiteren Verlauf bis zur B 10 werden noch entsprechende Planungen durchzuführen sein.

Punkt 3 der Anfrage:

Wann kann die Planung abgeschlossen und vorgelegt werden?

Antwort:

Nach Auskunft der Bundesstraßenverwaltung Wien stoßen die Planungen zufolge der erforderlichen Abstimmung mit den Dienststellen der ÖBB auf derart große Schwierigkeiten, sodaß derzeit seriöserweise noch kein Zeitpunkt für einen Abschluß dieser Planungen genannt werden kann.

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

- 3 -

Punkt 4 der Anfrage:

Wie kann diese Straße finanziert werden?

Antwort:

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des ordentlichen Budgets im Rahmen der für den Bundesstraßenausbau der Stadt Wien vorgesehenen Zuteilungen zu finanzieren sein.

